

Ⓜ

In einigen Wochen schon erscheint der

Friedenskalender für 1918

Auflage 50.000 Exemplare

— Ladenpreis 50 Pfg. —

Dieser trefflich wie illustrativ gleich vorzüglich ausgestattete Friedenskalender wird wie seine Vorgänger, der Kriegs- und Friedenskalender neben einer großen Anzahl

prächtig ausgestatteter Bilder im Text eine reiche Fülle hochinteressanten Lesestoffes über die kommende Friedenswirtschaft im Deutschen Reiche bieten und vermöge seiner ebenso vollständig als spannend geschriebenen Aufsätze ein

Volkskalender für jedes Deutsche Haus

werden.

Die Bezugsbedingungen sind

Ladenpreis 50 Pfg. — Barpreis 35 Pfg.

In Kommission à 37 Pfg. no. und nur in Höhe der gleichzeitig bar bezogenen Exemplare — bar 35 Pfg. —

Partie, Netto: bzw. Barpreise	1—19 Exemplare à 35 Pfg.	300—499 Exemplare à 31½ Pfg.
	20—49 " à 34 "	500—999 " à 31 "
	50—99 " à 33 "	1000 u. mehr " à 30 "
	100—299 " à 32 "	

Firmen, die gewillt sind auf dem Wege der Kolportage sich für diesen Kalender zu verwenden, bitten wir um direkte Mitteilung.

Verlagsbuchhandlung „Unitas“, G. m. b. H., Bühl (Baden)

+ Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase in Leipzig +

Ⓜ

Das soeben erscheinende Augustheft der Monatschrift

Ⓜ

Schaffende Arbeit und Kunst in der Schule

Zeitschrift für die praktische Ausgestaltung der Arbeitsschule und der Kunst-
erziehung, herausgegeben von Professor A. Herget, bringt folgende Beiträge:

„Schaffende Arbeit“ in Lehrervereinen.

Von Sem.-Oberlehrer A. Volkmer.

Schule und Berufswahl.

Von Lyceallehrer G. Wolff.

Das deutsche Dorf im Weltkrieg und die neue
deutsche Dorfschule.

Von Mittelschullehrer W. Schremmer.

Das Problem der künstlerischen Jugenderziehung in
der Pädagogik Prof. W. Reins zum 70. Geburts-
tag (10. 8.) des führenden Jenaer Pädagogen.

Von Joh. Meyer.

Ein Vorschlag zur Neuerteilung des Geschichts-
unterrichts. Von Dr. R. Schneider.

Einige anregende Gedanken über die weibliche
Dienstpflicht.

Von Gabr. Donabauer.

Am Stadttor. Eine Bildbetrachtungsstunde.

Von E. Heywang.

Wilhelm Raabe.

Von Schulinspektor E. Oppermann.

Kleine Beiträge - Kleine Lese - Gute Bücher für
die Ferien.

Der reiche und wertvolle Inhalt des Heftes macht es ganz besonders zur Werbung neuer Bezieher
geeignet, wozu wir es in mäßiger Anzahl unberechnet als Probenummer zur Verfügung stellen.

Wir erbitten Bedarfsangabe auf dem beigefügten Verlangzetteln.

Leipzig, 3. August 1917.

Schulwissenschaftlicher Verlag A. Haase.